



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Betreff:

Vorschlag der Fraktion Die Linke.
Hier: HEB/HUI

Beratungsfolge:

12.05.2016 Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Wir bitten um einen Sachstandsbericht zur Inhousefähigkeit bei HEB/HUI und möchten wissen, ob das Gutachten zur Inhousefähigkeit von Remondis mittlerweile erfolgt ist.

Kurzfassung

Siehe Anlage

Begründung

Siehe Anlage

Fraktion DIE LINKE.

Rathausstraße 11
58095 Hagen

Telefon 02331 / 207 3324
Telefax 02331 / 207 2189
fraktion@dielinke-hagen.de
Sparkasse Hagen
Kto: 100 174 299
BLZ: 450 500 01

Dienstag, 3 Mai 2016

Herrn
Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
- im Hause -

**Vorschlag zur Tagesordnung gemäß §6 Abs. 1 GeschO des Rates für die Sitzung
des Rates am 12. Mai 2016**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag zur Tagesordnung für die Sitzung des Rates am 12.Mai.2016
auf.

Hier: HEB / HUI

Beschlussvorschlag:

Wir bitten um einen Sachstandsbericht zur Inhousefähigkeit bei HEB / HUI und möchten wissen ob
das Gutachten zur Inhousefähigkeit von Remondis mittlerweile vorliegt.

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Elke Hentschel
Fraktionsvorsitzende

Ralf Sondermeyer
Mitarbeiter der Fraktion

HEB GmbH | Fuhrparkstraße 14-20 | 58089 Hagen

Herrn
Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
Stadt Hagen
Rathausstraße 13
58095 Hagen

Ansprechpartner	Herr Dr. Herbert Bleicher
Telefon	02331 3544 3974
Fax	02331 2 53 85
E-Mail	h.bleicher@heb-hagen.de
Standort	HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb Verwaltung Fuhrparkstraße 14 - 20 58089 Hagen
Ihr Zeichen	
Mein Zeichen	HEB/GF
Datum	10.05.2016

Sachstandsbericht zur Inhousefähigkeit bei HEB/HUI

Vorschlag zur Tagesordnung gemäß § 6 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates für die Sitzung des Rates am 12. Mai 2016 der Fraktion Die Linke

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

wir haben zuletzt im März 2016 sowohl in der Beteiligungskommission als auch am 17. März im Haupt- und Finanzausschuss über den Stand in Sachen Inhousefähigkeit berichtet. Ebenfalls am 17. März haben wir in unseren Aufsichtsratssitzungen den Sachstand ausführlich vorgestellt und diskutiert. Dabei wurden mehrere denkbare Modelle und Optionen für eine erfolgreiche und nachhaltige Entwicklung der Abfallwirtschaft vorgestellt. Über die Realisierbarkeit der einzelnen Modelle sind noch abschließende Gespräche zu führen. Darüber hinaus werden die Modelle derzeit insbesondere unter vergaberechtlichen als auch unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geprüft. Die Aufsichtsräte haben deshalb in den og. Sitzungen die Geschäftsführung beauftragt, bis zum 30. Juni 2016 ein entscheidungsreifes Gesamtkonzept zur gesellschaftlichen Weiterentwicklung von HEB und HUI vorzulegen. Das Gesamtkonzept wird spätestens in der 27. Kalenderwoche in einer Sondersitzung des Aufsichtsrates beraten.

Mittlerweile liegen uns zwei seitens der Rechtsanwälte der Firma Remondis erarbeitete Stellungnahmen vor. Wir haben sie Ihnen am 29. April 2016 sowie die neueste vom heutigen Tage heute übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Herbert Bleicher
Geschäftsführer

Manfred Reiche
Geschäftsführer